

SCHNITZLER

Rettungsprodukte GmbH & Co. KG



Gebrauchsanweisung auf Stollenwerk-Tragen für:

Tragenauflagen

- REF** ● **1-01-00**
 ● **1-01-02**
 ● **1-02-00**
 ● **1-02-02**

Patientenrückhaltesysteme

- REF** ● **1-410**
 ● **1-418**
 ● **S412**

Tragenauflagen nach EN 1865

(optional mit integriertem Baby- und Kinderrückhaltesystem)

REF	Art.-Nr.	Tuchfalte	Baby- und Kinder- rückhaltesystem, integriert	Thermo- Visko-Füllung gegen Aufpreis	Gewicht
	1-01-00	●		●	4000 g
	1-01-02	●	●	●	4700 g
	1-02-00			●	2300 g
	1-02-02		●	●	3000 g

Patientenrückhaltesysteme

(crashgetestet durch TÜV Rheinland nach EN 1789)

REF	Art.-Nr.	Automatik- Schultergurte	Statik- Schultergurte	Statik- Beckengurt mit V-Patent	Statik- Beingurt (optional mit Einklink- beschlägen)	fußseitige Auffang- sicherung (S412) erforderlich
	1-410		●	●	●	●
	1-418	●		●	●	●

Produktbeschreibung und Zweckbestimmung

Bei dem vorliegenden Produkt handelt es sich um eine Sicherheitstragenauflage mit Patientenrückhaltesystem. Hersteller des Produkts ist die Firma Schnitzler Rettungsprodukte GmbH & Co. KG. Das Produkt wird auf Tragen der Firma Stollenwerk eingesetzt. Das Produkt dient dazu verletzte oder kranke Personen während des Patiententransports auf einer Trage zu lagern und gem. den Sicherheitsanforderungen auf der Trage zu sichern. Das Produkt ist in den Varianten mit und ohne integriertem Kinderrückhaltesystem erhältlich. Das Produkt wird mit Kaltschaum oder Thermo-Visco-Schaumstoff befüllt. Während des Transports muss der Patient gem. EN 1865 mit einem Patientenrückhaltesystem gesichert werden. Das Patientenrückhaltesystem muss gem. EN 1789 dynamisch crashgetestet werden.

Die Patientenrückhaltesysteme der Firma SCHNITZLER wurden beim TÜV Rheinland erfolgreich gem. den Anforderungen der EN 1789 dynamisch crashgetestet. Zur Erfüllung der Crashtestanforderungen ist auf Stollenwerktragen die zusätzliche Sicherung des Patienten durch eine fußseitigen Auffangsicherung erforderlich. Beim Transport von Babys, Kleinkindern und Kindern müssen gem. der Normanforderungen speziell konzipierte Baby- und Kinderrückhaltesysteme angelegt werden.

Wird eine Tragenauflage ohne integriertes Baby- und Kinderrückhaltesystem verwendet, muss beim Transport von Kindern zusätzlich ein abnehmbares Baby- und Kinder-rückhaltesystem angelegt werden. (unsere Art.-Nr.: 720)

Für einen ordnungsgemäßen Gebrauch ist die vorliegende Gebrauchsanweisung zu beachten.

Reinigungs- und Desinfektionshinweise

- ☐ Bei leichten Verschmutzungen der Tragenauflage wird zur Reinigung die Verwendung einer einfachen Seifenlösung empfohlen.
- ☐ Leicht verschmutzte PES-Gurtbänder können mit warmem Wasser (+40°C) und milder Seifenlauge gereinigt werden. Nasse Gurte nicht im Wäschetrockner oder über einer Hitzequelle trocknen, sondern an einem luftigen und schattigen Ort aufhängen.
- ☐ Für eine spezielle Desinfektion nur handelsübliche Desinfektionsmittel verwenden Vom Hersteller als unbedenklich eingestuft werden:
Dismozon plus, Bacillol 30, Kohrsolin extra, Mikrobac forte.
- ☐ Kein Wasserstoffperoxid (H₂O₂) verwenden
- ☐ Desinfektionsmittel nur gemäß den Vorgaben des jeweiligen Herstellers verwenden. Bei Überdosierung wird keine Haftung für Schäden am Material übernommen.





Montage- und Wartungshinweise:

- ☐ Die Montage aller gelieferten Komponenten darf nur gem. der vorliegenden Gebrauchsanweisung erfolgen.
- ☐ Vor der Montage des Systems ist darauf zu achten, dass die Montageflächen frei von Verunreinigungen sind.
- ☐ Wird das System oder Teilkomponenten für Wartungs-, Reinigungs- oder sonstige Tätigkeiten demontiert sind nach Abschluss der Tätigkeit alle Systemkomponenten erneut gem. der vorliegenden Gebrauchsanweisung an der Trage zu montieren.
- ☐ Sowohl nach der Erstmontage als auch nach jeder weiteren Montage ist zwingend vor dem Wiedereinsatz des Systems eine Vollständigkeits- und eine Funktionsprüfung aller Komponenten durchzuführen.
- ☐ **Bei erkennbaren Beschädigungen des Systems darf dieses nicht weiterverwendet werden.** Vor einem weiteren Einsatz muss dieses instand gesetzt werden. Zur Reparatur und ordnungsgemäßen Instandsetzung muss dieses zu uns gesendet werden.
- ☐ Keine der Komponenten darf durch spitze oder scharfkantige Gegenstände beschädigt werden.
- ☐ Das Produkt ist zum Wiedereinsatz geeignet. Nach Beendigung eines Einsatzes ist das Produkt zu pflegen (siehe Abschnitt Reinigungs- und Desinfektionshinweise) und auf äußerlich erkennbare Schäden zu kontrollieren. Weist das System keine Beschädigungen auf, ist es zum Wiedereinsatz bereit.

Bestehende Anwendungsrisiken und Kontraindikationen:

Es sind keine bestehenden Anwendungsrisiken oder Kontraindikationen bei Einhaltung der Hinweise aus der Gebrauchsanweisung bekannt.

Zulässige Betriebsbedingungen:

- ☐ Sowohl während des Betriebs als auch für die Aufbewahrung sollen Temperaturen von -30°C bis +50°C nicht dauerhaft über- bzw. unterschritten werden. (Dauerhaft heißt: ununterbrochene Lagerung oder Einsatz über mehr als 24 Stunden außerhalb des angegebenen Temperaturbereichs) Für diesen Fall ist **vor dem nächsten Einsatz** eine Funktionsprüfung des Produkts durchzuführen.
- ☐ Für die Lebensdauer werden 4-6 Jahre empfohlen

Zulässige Einsatzorte:

Patiententransport im Rettungsdienst und Krankentransport



Sicherheitshinweis :

Zur Sicherung von Kindern mit einem Körpergewicht ab ca. 3.5 kg muss zusätzlich zu dem an der Trage montierten Statik- oder Automatik-Statik-Rückhaltesystem ein geeignetes Baby- und Kinderrückhaltesystem verwendet werden.

Für das integrierte und abnehmbare SCHNITZLER Baby- und Kinderrückhaltesystem wurden beim TÜV Rheinland statische und dynamische Prüfungen (10 G in vier Richtungen) gemäß EN 1789 sowohl in Verbindung mit dem SCHNITZLER-Statik-Rückhaltesystem als auch mit dem SCHNITZLER-Automatik-Statik-Rückhaltesystem erfolgreich durchgeführt.

Wird das SCHNITZLER Baby- und Kinderrückhaltesystem in Verbindung mit dem Rückhaltesystem eines anderen Herstellers verwendet, ist der Konformitätsnachweis gemäß EN1789 vom Hersteller des verwendeten Rückhaltesystems zu erbringen.



Montageanleitung

Schultergurte
(s. Seite 5)

Beckengurt mit teilbarem Reiter
(s. Seite 6)

Beingurt
(s. Seite 7)

**fußseitige Auf-
fangsicherung**
(s. Seite 7)



- Montage aller Teilkomponenten des Rückhaltesystems wie nachfolgend beschrieben vornehmen.
- Abschließend Tragenauflage auf Trage auflegen und integriertes Baby- und Kinderrückhaltesystem wie unten beschrieben an der Trage befestigen.
- Bei vorhandener Tuchfalte Bettlaken in Tuchfalte einlegen.



Nach der Montage aller Systemkomponenten vor der Erstinbetriebnahme und nach jeder Demontage unbedingt einen kompletten Vollständigkeits- und Funktionstest aller Teilkomponenten durchführen.

Montage Baby- und Kinderrückhaltesystem (erforderlich bei den Modellen 1-01-02 und 1-02-02)



- 1. Die oberen Befestigungsgurte des Baby- und Kinderrückhaltesystems rückseitig um das Kopfteilblech legen, Gurte schließen und anschließend straffen.**
- 2. Die unteren Befestigungsgurt durch die Öffnungen im Kopfteilblech ziehen, Gurte schließen und anschließend straffen.**



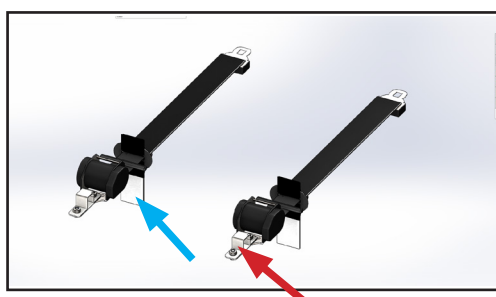
Montage Schultergurte

Variante 1 Statik-Schultergurte



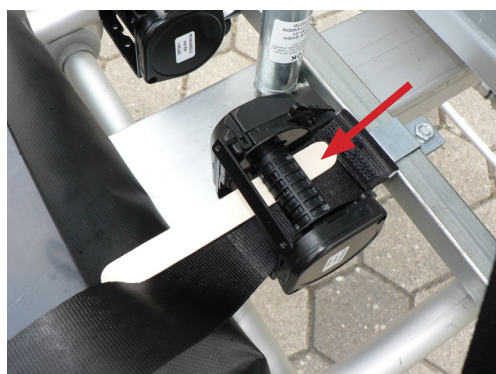
- Statik-Schultergurte beidseitig am Querträger des Tragenoberteils anschlaufen und durch die Blechöffnungen nach vorne führen.

Variante 2 Automatik-Schultergurte



- Automatik-Schultergurte mit den beigegeführten U-Profilen mit den **Sechskantschrauben M8 x 16** und den **selbstsichernden Muttern M8** beidseitig am oberen Holm der Trage (roter Pfeil) befestigen
- Gurtzungen mit PVC-Ösen (blauer Pfeil) durch die Öffnungen im Tragenoberteil nach vorne führen.
- PVC-Ösen auf dem Tragenoberteil mit der angebrachten, selbstklebenden Klett-Flaschverbindung befestigen (Gurtbandschutz und Gleithilfe)

Reinigungshinweis für Automatik-Schultergurte



- Zur Reinigung des Gurtbandes dieses bis zum Anschlag vom Gurtbandautomaten abwickeln. Zur Blockierung der Aufrollautomatik legen Sie einen Mundspatel, wie dargestellt, in den Gurtbandautomaten ein.
- Reinigung gem. der Reinigungs- und Desinfektionshinweise (s. Seite 2) durchführen.
- Nach der Reinigung Mundspatel entfernen und Gurtband einrollen.
- Funktionsprüfung des Gurtbandautomaten vor der Inbetriebnahme durchführen.



Montage Beckengurt

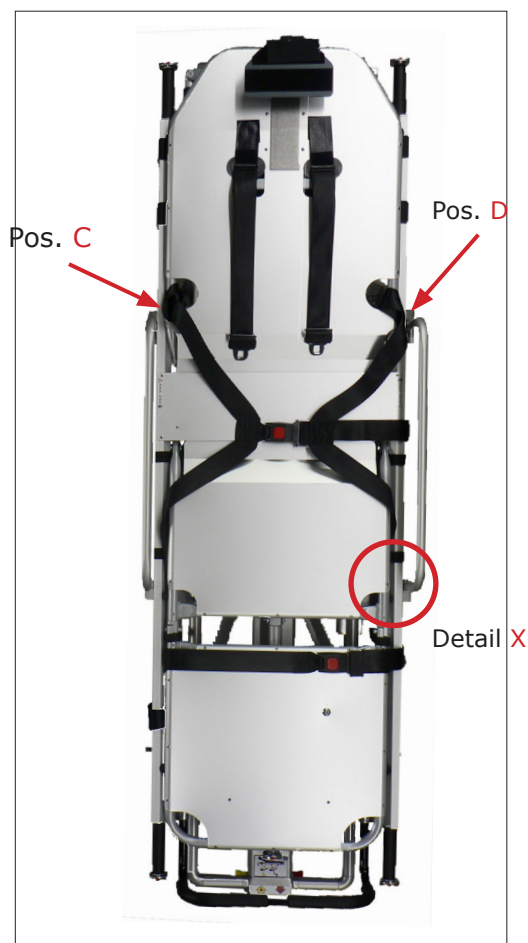


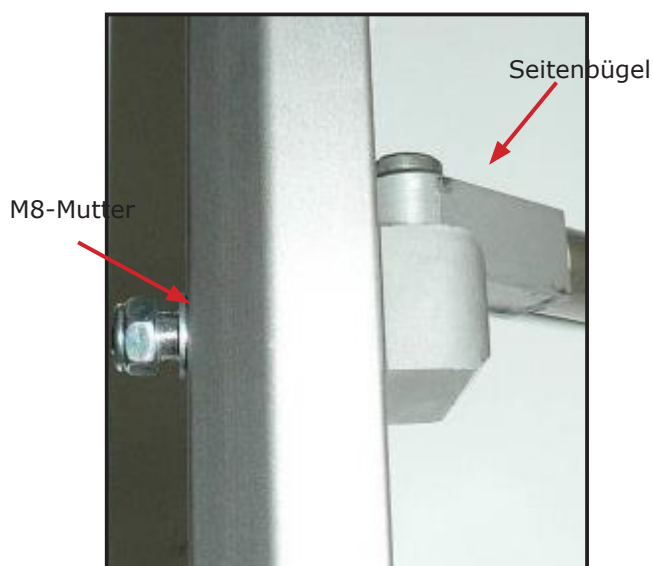
Bild 1- Draufsicht

I. Befestigung, oben

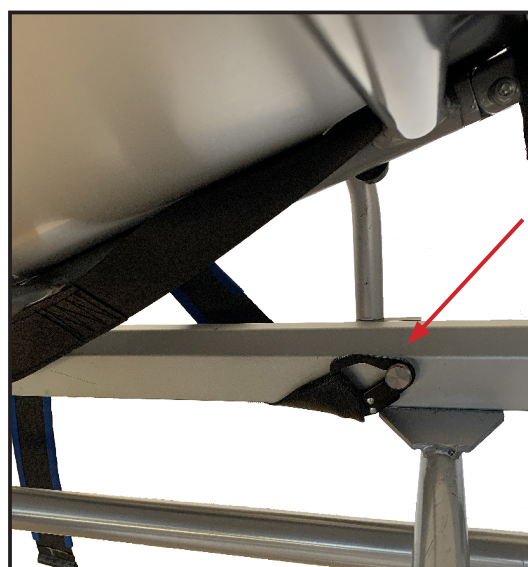
- Zungenseite des Beckengurtes an Durchlass im Kopfteil der Trage anschlaufen. (Pos. C)
- Schlossseite des Beckengurtes auf der anderen Seite an Durchlass im Kopfteil der Trage anschlaufen. (Pos. D)

II. Befestigung, unten

- Die unteren Befestigungsschrauben des Trageholms (s. Detail X - Bild 2) durch die beigefügten **Senkschrauben mit Innensechskant M8 x 65** und die beigefügten **Sicherungsmuffen M8, kurz** ersetzen. (s. Detail X - Bild 3)
 - Sicherungsmuffen zusätzlich mit Loctite sichern
1. Einklinkbeschläge des Beckengurtes beidseitig an Sicherungsmuffen einklinken. (s. Detail X - Bild 3)



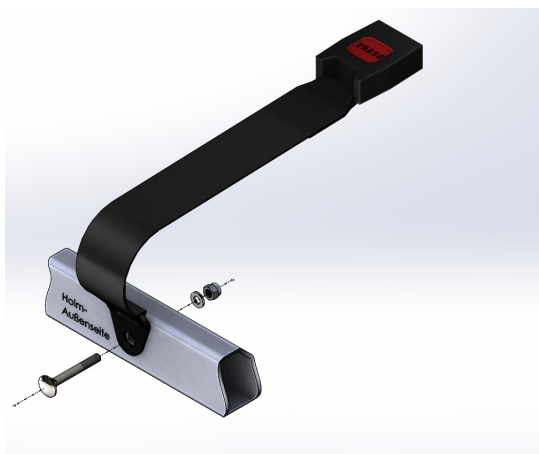
Detail X - Bild 2 (zu ersetzende Schraubverbindung)



Detail X - Bild 3 (neue Schraubverbindung)

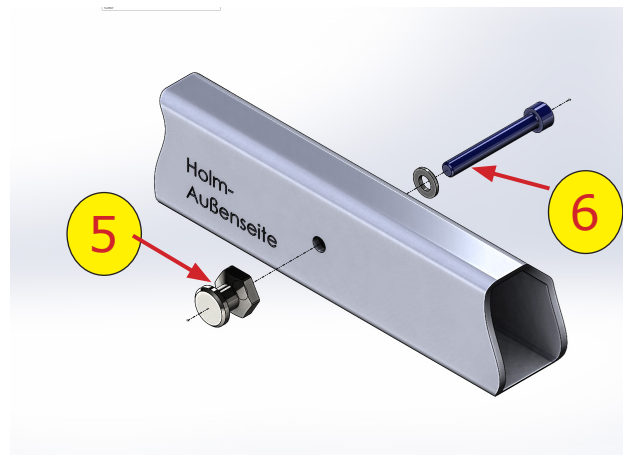
Montage Statik-Beingurt

Variante 1 mit Endbeschlägen



- Zungenseite und Schlossseite des Beingurtes beidseitig an der Außenseite des Tragenholms an der Bohrung mit den beigefügten **Linsenkopfschrauben M8 x 45**, **U-Scheiben** und **selbstsichernden Muttern M8** montieren.

Variante 2 mit Einklinkbeschlägen



- **Sicherungsmuffen M8, kurz (5)** beidseitig an der **Außenseite** des Tragenholms an der Bohrung mit den beigefügten **Linsenkopfschrauben M8 x 45 (6)** montieren. (zusätzliche Sicherung durch Loctite durchführen)
- Zungen- und Schlossseite des Beingurtes an Sicherungsmuffen einklinken

Montage fußseitige Auffangsicherung S412

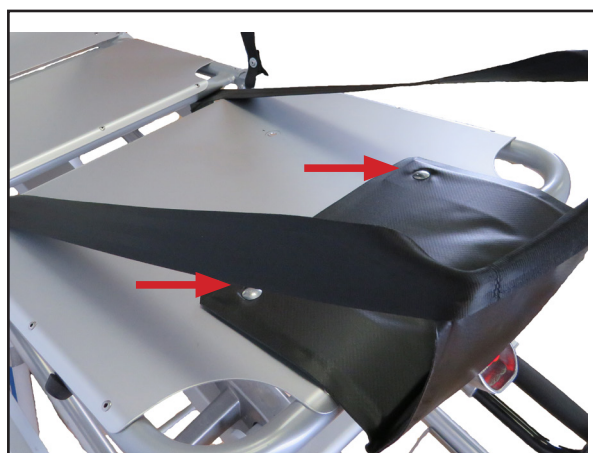


Abb. 1



Abb. 2

(zu ersetzende Schraubverbindung)

- Fußseitige Auffangsicherung beidseitig mit je einer **Linsenkopfschraube M6 x 16**, **Unterlegscheibe** und **Mutter M6** auf dem Tragenblech befestigen. (Abb.1)
 - Gurte der fußseitigen Auffangsicherung beidseitig durch die Öffnungen im Tragenblech ziehen und die Endbeschläge beidseitig im Mittelteil der Trage (an der Befestigung für das Kopfteilblech) mit einer **Linsenkopfschraube M8 x 45** befestigen. Schraubverbindung zusätzlich mit Loctite sichern. (Abb. 2)
- Die vorhandenen Schlitzschrauben (s. blauer Pfeil) vorher herausdrehen.**

Bedienungsanleitung

Schrittweises Anlegen des Patientenrückhaltesystems:

1. Patient auf Tragenauflage legen
2. Beckengurt schließen und straffen-
bei Bedarf Beckengurt mittels
teilbaren Reiter auf Bauchumfang
des Patienten anpassen
(siehe Abb. 1)
3. Schultergurte anlegen und mit
teilbarem Reiter verbinden
4. Beingurt schließen und straffen



Abb.1



Die detaillierten Bedienungshinweise für den Transport von Babys, Kleinkindern und Kindern ab ca. 3,5 kg bis ca. 22 kg finden Sie auf den folgenden Seiten. Wird das SCHNITZLER Baby- und Kinderrückhaltesystem in Verbindung mit dem Rückhaltesystem eines anderen Herstellers verwendet, ist der Konformitätsnachweis gemäß EN1789 vom Hersteller des verwendeten Rückhaltesystems zu erbringen. (siehe auch Hinweis auf Seite 3)



Bedienungsanleitung

I. Transport von Babys, Kleinst- und Kleinkindern mit einem Gewicht von **ca. 3,5 kg bis ca. 11 kg**



Bild 1

1. Reißverschlusstasche an Baby- und Kinder-Rückhaltesystem öffnen.
2. Schultergurt des Baby- und Kinder-Rückhaltesystems aus Tasche entnehmen. (Bild 1)



Bild 2

3. Seitenflügel des integrierten Baby- und Kinder-Rückhaltesystems beidseitig aus der Tuchfalte oder seitlich unter der Tragenauflage (mit Klettband gesichert) hervorziehen. (Bild 2)



Bild 3

4. Kind auf Tragenauflage legen.
5. Seitenflügel des integrierten Baby- und Kinder-Rückhaltesystems um den Rumpf des Kindes legen. (Bild 3)

Bedienungsanleitung

I. Transport von Babys, Kleinst- und Kleinkindern mit einem Gewicht von **ca. 3,5 kg bis ca. 11 kg**



Bild 4

6. Schultergurt des Baby- und Kinder-Rückhaltesystems über den Kopf des Kindes führen (Bild 4)



Bild 5

7. Gurtzunge des Baby- und Kinder-Rückhaltesystems durch die Schultergurtlasche ziehen (Bild 5)



Bild 6

8. Gurtzunge des Baby- und Kinder-Rückhaltesystems in Gurtschloss einstecken und Gurt straffen. (Bild 6)
9. Schultergurt des Baby- und Kinder-Rückhaltesystems straffen.



Bild 7

10. Beckengurt des an der Trage verwendeten Rückhaltesystems zusätzlich im Beinbereich des Kindes anlegen. (Bild 7)



Bedienungsanleitung

II. Transport von Kindern mit einem Gewicht von **ca. 11 kg bis ca. 22 kg**



- Die Schultergurte des Baby- und Kinderrückhaltesystems werden beim Transport von Kindern in dieser Altersklasse nicht angelegt und verbleiben zur Aufbewahrung in der im Baby- und Kinderrückhaltesystem integrierten Reißverschlusstasche!!



Bild 1

- Kind auf Tragenauflage legen.
- Seitenflügel des integrierten Baby- und Kinder-Rückhaltesystems beidseitig aus der Tuchfalte oder seitlich unter der Tragenauflage (mit Klettband gesichert) hervorziehen.
- Seitenflügel des integrierten Baby- und Kinder-Rückhaltesystems um den Rumpf des Kindes legen (Bild 1).



Bild 2

- Beckengurt des Baby- und Kinder-Rückhaltesystems schließen und straffen (Bild 2).



Bedienungsanleitung

II. Transport von Kindern mit einem Gewicht von **ca. 11 kg bis ca. 22 kg**



Bild 3

5. Zusätzlich den an der Trage montierten Beckengurt anlegen und Gurt straffen.
(Bild 3)



Bild 4

6. An der Trage montierte Statik-Schultergurte oder Automatik-Schultergurte anlegen, mit teilbarem Reiter verbinden und Gurte straffen.
(Bild 4)



Bild 5

7. Beingurt schließen und straffen.
(Bild 5)



Die Sicherung von Kinder ab ca. 22 kg erfolgt ausschließlich mit den Komponenten des an der Trage montierten Rückhaltesystems, welches auch für den Transport von erwachsenen Patienten verwendet wird.

